

Lektion 138 - Lehre und Bündnisse 127 und 128, Teil 2

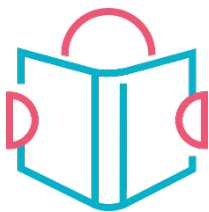
Die Taufe für eure Toten



 Bereite dich auf das Schriftstudium vor, indem du ein Lied anhörst und ein Gebet

sprichst.  Erstelle in deinem Notizbuch für das Seminar einen Eintrag für diese Lektion. Schreibe beim Lesen alle Fragen auf, die du hast, und suche nach Antworten.

Joseph Smith schrieb Briefe an die Heiligen über die Taufe für die Toten. Darin erläuterte er biblische Prophezeiungen, um den Heiligen verständlich zu machen, wie wichtig es ist, sich stellvertretend für ihre verstorbenen Verwandten taufen zu lassen. Diese Lektion kann dir helfen, Angaben zu deinen verstorbenen Vorfahren zu finden und dich darauf vorzubereiten, im Tempel heilige Handlungen für sie zu verrichten.



Schriftstudium



 Schreibe in dein Studientagebuch so viele deiner Vorfahren, wie dir einfallen. Wenn möglich, kreise die Vorfahren ein, die die Taufe in der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage schon empfangen haben.

Schätze deine Antwort auf die folgende Frage auf einer Skala von 1 bis 5 ein (wobei 1 für nicht sicher und 5 für sehr sicher steht):

Wie sicher fühlst du dich im Bereich Familienforschung und Tempelarbeit für deine Vorfahren?

Lies die folgenden Angaben dazu, was Joseph Smith dazu veranlasst hat, Lehre und Bündnisse 127 und 128 zu schreiben.

Beamte des Staates Missouri beschuldigten Joseph Smith, sich an der Planung eines Attentats auf den ehemaligen Gouverneur Lilburn W. Boggs beteiligt zu haben. Joseph vermutete, dass er umgebracht werden würde, wenn er nach Missouri zurückkehren würde. Während Joseph sich in Edward Hunters Haus versteckte, machte er sich viele Gedanken über die Taufe für die Toten (siehe Lehre und Bündnisse 128:1). Joseph Smith schrieb Briefe an die Heiligen, in denen er wichtige Lehren über die heilige Handlung der Taufe für die Toten darlegte (siehe Heilige: Die Geschichte der Kirche Jesu Christi in den Letzten Tagen, Band 1, Das Banner der Wahrheit, 1815–1846, Seite 539–552).

Lies Lehre und Bündnisse 128:15–18 und achte darauf, was der Herr hier über die Lehre von der ewigen Familie und von der Taufe für die Toten sagt.

Stell dir beim Lesen dieser Verse die Frage, was die einzelnen Propheten über die Errettung unserer Vorfahren gesagt haben:

Joseph Smith – Vers 15,18

der Apostel Paulus – Vers 15,16

der Prophet Maleachi – Vers 17

Lies, was einer oder mehrere der folgenden Führer der Kirche zu deiner Rolle bei der Familienforschung zu sagen haben.

Präsident Henry B. Eyring



Viele Ihrer Vorfahren haben diese heiligen Handlungen nicht empfangen. Sie aber haben sie dank göttlicher Vorsehung empfangen. Und

Gott wusste, dass Sie sich zu Ihren Vorfahren in Liebe hingezogen fühlen und über die erforderlichen technischen Mittel verfügen würden, um sie ausfindig zu machen. Er wusste auch, dass Sie in einer Zeit leben würden, in der man zu heiligen Tempeln, wo die heiligen Handlungen vollzogen werden können, leichter Zugang haben würde als jemals zuvor in der Geschichte. Und er wusste, dass er Ihnen diese Arbeit für Ihre Vorfahren anvertrauen konnte. ...

Vielen [Jugendlichen ist] bewusst geworden, dass ihr Zeugnis vom Erlösungsplan vertieft wird, wenn sie etwas von ihrer Zeit der Familienforschung und der Tempelarbeit widmen. Der Einfluss des Geistes in ihrem Leben hat zugenommen, und der Einfluss des Widersachers ist schwächer geworden. Es hat ihnen geholfen, sich ihrer Familie und dem Herrn Jesus Christus näher zu fühlen. Sie haben erfahren, dass dieses Werk nicht nur die Toten errettet: Es errettet uns alle (siehe [Lehre und Bündnisse 128:18](#)). (Henry B. Eyring, „[Wir sammeln die Familie Gottes](#)“, Liahona, Mai 2017, Seite 21f.)

Elder Quentin L. Cook



Die Lehre von der Familie steht eindeutig in Zusammenhang mit der Familiengeschichte und der

Tempelarbeit. In den ersten Anweisungen, die der Herr offenbarte, sprach er von der „Taufe für eure Toten“ [[Lehre und Bündnisse 127:5](#); Hervorhebung hinzugefügt]. Gemäß der Lehre sind wir für unsere eigenen Vorfahren verantwortlich, und zwar deshalb, weil in der Ordnung des Himmels die Familie die Grundlage bildet. (Quentin L. Cook, „[Wurzeln und Zweige](#)“, Liahona, Mai 2014, Seite 45)



Lies [Lehre und Bündnisse 127:5,6](#) und markiere die Worte „Taufe für eure Toten“, auf die Elder Cook hingewiesen hat.

Wie stellst du es dir vor, wenn du deine verstorbenen Vorfahren wieder siehst? Wie betrachten sie wohl die Familienforschung und die Tempelarbeit, die du für sie verrichtet hast?



Schau dir das folgende Video von Präsident Henry B. Eyring von der Ersten Präsidentschaft an. Oder lies die [Aussage aus der Ansprache „In Liebe verbunden“](#).

Denk an das, was du heute über die Taufe für Verstorbene gelernt hast. Was kannst du tun, um deinen Vorfahren zu helfen, diese heilige Handlung zu empfangen?

Bearbeite mindestens eine der folgenden Aufgaben.

[Die Geschichte meiner Familie aufschreiben](#)



Bearbeite verschiedene Aufgaben aus dem Heft [Meine Familie: Geschichten, die uns zusammenführen](#). Du könntest es auch ausdrucken und anfangen, es auszufüllen. Bitte Angehörige um Hilfe. Du kannst stattdessen auch die Seite [Aktivitäten rund um die Familienforschung](#) aufrufen und **dort drei** Aktivitäten auswählen.

[Sich an Tempelarbeit und familiengeschichtlicher Forschung beteiligen](#)



Es gibt viele Möglichkeiten, wie du dich an der Familienforschung beteiligen kannst. **Wähle eine oder mehrere** Hilfen aus dem folgenden Material aus, um dich mit mehr Selbstvertrauen an der Tempelarbeit und der Familienforschung zu beteiligen. Um auf [FamilySearch](#) zuzugreifen, gibst du einfach Benutzernamen und Passwort für dein Benutzerkonto bei der Kirche ein.

Mache dich mit deinem Stammbaum in [FamilySearch](#) vertraut.

Verwende die Funktion „[Verfügbare heilige Handlungen](#)“ in FamilySearch, um Namen zu finden, die du in den Tempel mitnehmen kannst.

Erkunde den Bereich „[Aktivitäten](#)“ auf FamilySearch.org.



Fragen und Antworten

Befasse dich mit mindestens einer dieser häufigen Fragen:

[Lehre und Bündnisse 128:20](#). Was ist unter der „Evangeliumszeit der Fülle der Zeiten“ zu verstehen?

Eine Evangeliumszeit ist eine Zeit, in der der Herr die Lehren und Verordnungen seines Evangeliums sowie sein Priestertum offenbart. Die gegenwärtige Evangeliumszeit hat mit Joseph Smith begonnen und ist als „Evangeliumszeit der Fülle der Zeiten“ bekannt. Der Prophet Joseph Smith (1805–

1844) hat erklärt: „Die Ausschüttung in der Zeiten Fülle bringt all das ans Licht, was in allen früheren Evangeliumszeiten offenbart worden war, dazu noch Weiteres, was vorher noch nicht offenbart wurde. Er wird den Propheten Elija senden usw. und wird alles in Christus wiederherstellen.“ (Lehren der Präsidenten der Kirche: Joseph Smith, Seite [567](#); siehe auch [Lehre und Bündnisse 128:18](#).)

Wie kann es uns helfen, wie Jesus Christus zu werden, wenn wir heilige Handlungen für unsere Vorfahren verrichten?

► Schau dir das folgende Video von Elder Gerrit W. Gong vom Kollegium der Zwölf Apostel an. Oder lies die [Aussage aus der Ansprache „Glücklich und für immer“](#).

► Schau dir das folgende Video von Präsident Henry B. Eyring von der Ersten Präsidentschaft an. Oder lies die [Aussage aus der Ansprache „Ich freu mich auf den Tempel“](#).

Welche Segnungen sind denjenigen verheißen, die sich an Tempelarbeit und Familienforschung beteiligen?

► Schau dir das folgende Video von Elder David A. Bednar vom Kollegium der Zwölf Apostel an. Oder lies die [Aussage aus der Ansprache „Das Herz der Kinder wird sich den Vätern zuwenden“](#).

► Schau dir das folgende Video von Elder Dale G. Renlund vom Kollegium der Zwölf Apostel an. Oder lies die [Aussage aus der Ansprache „Familienforschung und Tempelarbeit: Siegelung und Heilung“](#).



Nachdenken und sich austauschen

Teile mir etwas mit, was du in dieser Lektion gelernt hast. Schicke mir deine Antwort per Text, Sprachnachricht oder Video. Schicke mir oder teile mir beispielsweise mit:

Ein Bild von mindestens einer der erledigten Aufgaben

Einige Informationen, die du über ein verstorbenes Familienmitglied erfahren hast. Du kannst ein Bild oder eine Begebenheit aus dem Leben des Betreffenden zeigen und deinen Verwandtschaftsgrad erläutern.

Fragen, die diese Lektion für dich aufgeworfen hat; wie du versuchen wirst, Antworten auf deine Fragen zu finden, und wie deine Klasse dir helfen kann

Alles andere aus dieser Lektion, was dich dazu inspiriert, ein besserer Jünger Jesu Christi zu sein